



Integrierte Ausbildungsberichterstattung



Anfänger/-innen 2010 nach Geschlecht
und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihr Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Nadine Müller 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik-hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts „Implementierung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen“ entstanden. Das Projekt ist vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) in Auftrag gegeben worden und wird aus Mitteln des Landes Hessen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Die ***konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen*** finden Sie auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik-hessen.de in der Rubrik „Bildung, Kultur, Rechtspflege“ unter dem Punkt „Projekte zur Integrierten Ausbildungsberichterstattung“.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
Tabelle 1: Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken	
H e s s e n	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5
Frankfurt am Main, St.	6
Offenbach am Main, St.	7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	8
Bergstraße	9
Darmstadt-Dieburg	10
Groß-Gerau	11
Hochtaunuskreis	12
Main-Kinzig-Kreis	13
Main-Taunus-Kreis	14
Odenwaldkreis	15
Offenbach	16
Rheingau-Taunus-Kreis	17
Wetteraukreis	18
Reg.-Bez. G i e ß e n	19
Gießen	20
Lahn-Dill-Kreis	21
Limburg-Weilburg	22
Marburg-Biedenkopf	23
Vogelsbergkreis	24
Reg.-Bez. K a s s e l	25
Kassel, documenta St.	26
Fulda	27
Hersfeld-Rotenburg	28
Kassel	29
Schwalm-Eder-Kreis	30
Waldeck-Frankenberg	31
Werra-Meißner-Kreis	32

1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	36 942	21 592	58,4	15 350	41,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	474	268	56,6	206	43,4	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		37 416	21 860	58,4	15 556	41,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	275	52	18,9	223	81,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	2 649	1 315	49,6	1 334	50,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 908	316	16,6	1 592	83,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	5 426	1 302	24,0	4 124	76,0	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	2 545	447	17,6	2 098	82,4	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		12 803	3 432	26,8	9 371	73,2	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		50 219	25 292	50,4	24 927	49,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 418	2 919	53,9	2 499	46,1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	35 202	16 064	45,6	19 138	54,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		40 620	18 983	46,7	21 637	53,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	9 356	4 927	52,7	4 429	47,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		49 976	23 910	47,8	26 066	52,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	5 845	2 991	51,2	2 854	48,8	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	1 567	722	46,1	845	53,9	—	—
	BGJ schulische Form	1 326	732	55,2	594	44,8	—	—
	BGJ kooperative Form	524	479	91,4	45	8,6	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	1 232	686	55,7	542	44,0	4	0,3
Anrechenbarkeit zusammen		4 649	2 619	56,3	2 026	43,6	4	0,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	3 683	2 297	62,4	1 386	37,6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	1 377	866	62,9	511	37,1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	5 531	3 184	57,6	2 345	42,4	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		10 591	6 347	59,9	4 242	40,1	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		21 085	11 957	56,7	9 122	43,3	6	—
Insgesamt		121 280	61 159	50,4	60 115	49,6	6	—
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	32 805	17 054	52,0	15 751	48,0	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	968	627	64,8	341	35,2	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	1 164	648	55,7	516	44,3	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 132	1 275	59,8	857	40,2	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		34 937	18 329	52,5	16 608	47,5	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen zu dem Merkmal „Geschlecht“ wurden für Gesamthessen anhand von Zahlen aus anderen Bundesländern geschätzt. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 934	12 462	56,8	9 472	43,2	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	315	154	48,9	161	51,1	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		22 249	12 616	56,7	9 633	43,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	171	34	19,9	137	80,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 533	756	49,3	777	50,7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	931	138	14,8	793	85,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	2 442	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 325	211	15,9	1 114	84,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 402	1 139	17,8	2 821	44,1	2 442	38,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 651	13 755	48,0	12 454	43,5	2 442	8,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 759	1 538	55,7	1 221	44,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	22 782	10 632	46,7	12 150	53,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		25 541	12 170	47,6	13 371	52,4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	4 774	2 577	54,0	2 197	46,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		30 315	14 747	48,6	15 568	51,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 216	1 683	52,3	1 533	47,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	848	402	47,4	446	52,6	—	—
	BGJ schulische Form	778	415	53,3	363	46,7	—	—
	BGJ kooperative Form	310	284	91,6	26	8,4	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	613	348	56,8	262	42,7	3	0,5
Anrechenbarkeit zusammen		2 549	1 449	56,8	1 097	43,0	3	0,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 054	1 266	61,6	788	38,4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	773	479	62,0	294	38,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	2 991	1 754	58,6	1 235	41,3	2	0,1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		5 818	3 499	60,1	2 317	39,8	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		11 583	6 631	57,2	4 947	42,7	5	—
Insgesamt		70 549	35 133	49,8	32 969	46,7	2 447	3,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	18 812	10 852	57,7	7 960	42,3	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	705	443	62,8	262	37,2	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	516	307	59,5	209	40,5	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 221	750	61,4	471	38,6	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		20 033	11 602	57,9	8 431	42,1	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 475	1 430	57,8	1 045	42,2	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	45	19	42,7	26	57,3	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 520	1 449	57,5	1 071	42,5	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	—	—	18	100,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	134	76	56,7	58	43,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	169	30	17,8	139	82,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	177	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	274	52	19,0	222	81,0	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		772	158	20,5	437	56,6	177	22,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 292	1 607	48,8	1 508	45,8	177	5,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	142	90	63,4	52	36,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 695	806	47,6	889	52,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 837	896	48,8	941	51,2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	509	260	51,1	249	48,9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 346	1 156	49,3	1 190	50,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	231	131	56,7	100	43,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	45	22	48,9	23	51,1	—	—
	BGJ schulische Form	63	18	28,6	45	71,4	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	29	15	51,7	14	48,3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		137	55	40,1	82	59,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	152	84	55,3	68	44,7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	12	8	66,7	4	33,3	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	87	52	59,8	35	40,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		251	144	57,4	107	42,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		619	330	53,3	289	46,7	—	—
Insgesamt		6 257	3 093	49,4	2 987	47,7	177	2,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	6 126	4 170	68,1	1 956	31,9	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	94	55	58,5	39	41,5	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		94	55	58,5	39	41,5	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 220	4 225	67,9	1 995	32,1	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 324	3 693	50,4	3 631	49,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	149	78	52,2	71	47,8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 473	3 771	50,5	3 702	49,5	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	33	2	6,1	31	93,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	315	149	47,3	166	52,7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	132	20	15,2	112	84,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	773	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	406	72	17,7	334	82,3	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 659	243	14,6	643	38,7	773	46,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 132	4 014	44,0	4 345	47,6	773	8,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	195	119	61,0	76	39,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 096	1 477	47,7	1 619	52,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 291	1 596	48,5	1 695	51,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 101	551	50,0	550	50,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 392	2 147	48,9	2 245	51,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	535	277	51,8	258	48,2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	149	64	43,0	85	57,0	—	—
	BGJ schulische Form	193	96	49,7	97	50,3	—	—
	BGJ kooperative Form	59	58	98,3	1	1,7	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	63	36	57,1	26	41,3	1	1,6
	Anrechenbarkeit zusammen	464	254	54,7	209	45,0	1	0,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	361	206	57,1	155	42,9	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	87	51	58,6	36	41,4	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	485	306	63,1	179	36,9	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	933	563	60,3	370	39,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 932	1 094	56,6	837	43,3	1	0,1
Insgesamt		15 456	7 255	46,9	7 427	48,1	774	5,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	7 695	3 398	44,2	4 297	55,8	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	351	187	53,3	164	46,7	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		351	187	53,3	164	46,7	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 046	3 585	44,6	4 461	55,4	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	694	367	52,9	327	47,1	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	9	51,4	9	48,6	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		712	376	52,8	336	47,2	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	37	3	8,1	34	91,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	34	12	35,3	22	64,7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	70	6	8,6	64	91,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	155	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	72	9	12,5	63	87,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		368	30	8,2	183	49,8	155	42,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 079	406	37,6	519	48,0	155	14,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	155	109	70,3	46	29,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	783	315	40,2	468	59,8	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		938	424	45,2	514	54,8	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	245	104	42,4	141	57,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 183	528	44,6	655	55,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	233	95	40,8	138	59,2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	43	25	58,1	18	41,9	—	—
	BGJ schulische Form	89	29	32,6	60	67,4	—	—
	BGJ kooperative Form	47	26	55,3	21	44,7	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	18	9	50,0	9	50,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		197	89	45,2	108	54,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	197	113	57,4	84	42,6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	55	37	67,3	18	32,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	77	48	62,3	29	37,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		329	198	60,2	131	39,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		759	382	50,3	377	49,7	—	—
Insgesamt		3 021	1 316	43,6	1 551	51,3	155	5,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	71	27	38,0	44	62,0	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		71	27	38,0	44	62,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 459	1 338	54,4	1 121	45,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	12	50,0	12	50,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 483	1 350	54,4	1 133	45,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	203	123	60,6	80	39,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	5	8,5	54	91,5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	267	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	71	6	8,5	65	91,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		600	134	22,3	199	33,2	267	44,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 083	1 484	48,1	1 332	43,2	267	8,7
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	262	143	54,6	119	45,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 702	762	44,8	940	55,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 964	905	46,1	1 059	53,9	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	392	198	50,5	194	49,5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 356	1 103	46,8	1 253	53,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	96	57,5	71	42,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	64	35	54,7	29	45,3	—	—
	BGJ schulische Form	27	17	63,0	10	37,0	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	7	43,8	8	50,0	1	6,3
Anrechenbarkeit zusammen		107	59	55,1	47	43,9	1	0,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	206	122	59,2	84	40,8	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	30	22	73,3	8	26,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	308	169	54,9	139	45,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		544	313	57,5	231	42,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		818	468	57,2	349	42,7	1	0,1
Insgesamt		6 257	3 055	48,8	2 934	46,9	268	4,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 267	575	45,4	692	54,6	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	286	178	62,2	108	37,8	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		286	178	62,2	108	37,8	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 553	753	48,5	800	51,5	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	854	493	57,7	361	42,3	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	—	—	1	100,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		855	493	57,7	362	42,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	90	42	46,7	48	53,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	47	6	12,8	41	87,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	165	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	84	13	15,5	71	84,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		386	61	15,8	160	41,4	165	42,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 241	554	44,6	522	42,0	165	13,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	239	110	46,0	129	54,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 757	788	44,8	969	55,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 996	898	45,0	1 098	55,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	271	156	57,6	115	42,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 267	1 054	46,5	1 213	53,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	183	95	51,9	88	48,1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	86	39	45,3	47	54,7	—	—
	BGJ schulische Form	39	28	71,8	11	28,2	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	47	39	83,0	7	14,9	1	2,1
Anrechenbarkeit zusammen		172	106	61,6	65	37,8	1	0,6
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	79	49	62,0	30	38,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	107	72	67,3	35	32,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	224	138	61,6	86	38,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		410	259	63,2	151	36,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		765	460	60,1	304	39,7	1	0,1
Insgesamt		4 273	2 068	48,4	2 039	47,7	166	3,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)								
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	325	215	66,2	110	33,8	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	16	12	77,4	4	22,6	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		341	227	66,7	114	33,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	38	29	76,3	9	23,7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	6	14,3	36	85,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	94	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	46	8	17,4	38	82,6	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		220	43	19,5	83	37,7	94	42,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		561	270	48,1	197	35,0	94	16,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	130	60	46,2	70	53,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 298	618	47,6	680	52,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 428	678	47,5	750	52,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 428	678	47,5	750	52,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	80	39	48,8	41	51,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ schulische Form	12	12	100,0	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	70	42	60,0	28	40,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		82	54	65,9	28	34,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	68	40	58,8	28	41,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	16	10	62,5	6	37,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	237	138	58,2	98	41,4	1	0,4
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	321	188	58,6	132	41,1	1	0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		483	281	58,2	201	41,6	1	0,2
Insgesamt		2 472	1 229	49,7	1 148	46,4	95	3,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 343	1 136	84,6	207	15,4	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 343	1 136	84,6	207	15,4	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 150	812	70,6	338	29,4	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	1	22,2	4	77,8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 155	813	70,4	342	29,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	55	28	50,9	27	49,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	48	3	6,3	45	93,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	93	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	18	1	5,6	17	94,4	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		214	32	15,0	89	41,6	93	43,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 368	845	61,7	431	31,5	93	6,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	168	101	60,1	67	39,9	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 158	493	42,6	665	57,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 326	594	44,8	732	55,2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	295	167	56,6	128	43,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 621	761	46,9	860	53,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	197	88	44,7	109	55,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	88	50	56,8	38	43,2	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	67	39	58,2	28	41,8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		155	89	57,4	66	42,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	125	74	59,2	51	40,8	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	33	26	78,8	7	21,2	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	338	202	59,8	136	40,2	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	496	302	60,9	194	39,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		848	479	56,5	369	43,5	—	—
Insgesamt		3 837	2 085	54,3	1 660	43,2	93	2,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	402	341	84,8	61	15,2	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	84	82	97,6	2	2,4	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		84	82	97,6	2	2,4	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		486	423	87,0	63	13,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	929	552	59,4	377	40,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	17	7	41,2	10	58,8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		946	559	59,1	387	40,9	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	66	24	36,4	42	63,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	13	22,0	46	78,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	82	13	15,9	69	84,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		307	50	16,3	157	51,1	100	32,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 253	609	48,6	544	43,4	100	8,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	180	109	60,6	71	39,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 605	767	47,8	838	52,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 785	876	49,1	909	50,9	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	320	176	55,0	144	45,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 105	1 052	50,0	1 053	50,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	152	78	51,3	74	48,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	63	27	42,9	36	57,1	—	—
	BGJ schulische Form	34	26	76,5	8	23,5	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	20	11	55,0	9	45,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		117	64	54,7	53	45,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	69	44	63,8	25	36,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	26	13	50,0	13	50,0	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	107	63	58,9	44	41,1	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		202	120	59,4	82	40,6	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		471	262	55,6	209	44,4	—	—
Insgesamt		3 829	1 923	50,2	1 806	47,2	100	2,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	89	51	57,3	38	42,7	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	31	12	38,7	19	61,3	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		31	12	38,7	19	61,3	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		120	63	52,5	57	47,5	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 984	1 235	62,2	749	37,8	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	1	22,2	4	77,8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 989	1 236	62,2	753	37,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	57	14	24,6	43	75,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	131	43	32,8	88	67,2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	114	15	13,2	99	86,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	311	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	113	10	8,8	103	91,2	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		726	82	11,3	333	45,9	311	42,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 715	1 318	48,6	1 086	40,0	311	11,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	634	309	48,7	325	51,3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 161	1 018	47,1	1 143	52,9	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 795	1 327	47,5	1 468	52,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	634	340	53,6	294	46,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 429	1 667	48,6	1 762	51,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	595	320	53,8	275	46,2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	23	12	52,2	11	47,8	—	—
	BGJ schulische Form	90	58	64,4	32	35,6	—	—
	BGJ kooperative Form	128	126	98,4	2	1,6	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	98	46	46,9	52	53,1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		339	242	71,4	97	28,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	280	184	65,7	96	34,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	42	27	64,3	15	35,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	332	179	53,9	153	46,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		654	390	59,6	264	40,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 588	952	59,9	636	40,1	—	—
Insgesamt		7 732	3 937	50,9	3 484	45,1	311	4,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	25	23	92,0	2	8,0	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		25	23	92,0	2	8,0	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		25	23	92,0	2	8,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	687	400	58,2	287	41,8	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	3	30,0	7	70,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		697	403	57,8	294	42,2	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	18	1	5,6	17	94,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	52	9	17,3	43	82,7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	27	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	26	2	7,7	24	92,3	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		123	12	9,8	84	68,3	27	22,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		820	415	50,6	378	46,1	27	3,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	109	81	74,3	28	25,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 472	718	48,8	754	51,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 581	799	50,5	782	49,5	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	191	124	64,9	67	35,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 772	923	52,1	849	47,9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	121	67	55,4	54	44,6	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	39	15	38,5	24	61,5	—	—
	BGJ schulische Form	35	19	54,3	16	45,7	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	27	21	77,8	6	22,2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		101	55	54,5	46	45,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	81	53	65,4	28	34,6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	59	35	59,3	24	40,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	109	57	52,3	52	47,7	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		249	145	58,2	104	41,8	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		471	267	56,7	204	43,3	—	—
Insgesamt		3 063	1 605	52,4	1 431	46,7	27	0,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	298	180	60,4	118	39,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	1	40,0	2	60,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		301	181	60,2	120	39,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	26	15	57,7	11	42,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	43	25	58,1	18	41,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	24	10	41,7	14	58,3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	58	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	29	7	24,1	22	75,9	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		180	57	31,6	65	36,1	58	32,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		481	238	49,5	185	38,4	58	12,1
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	120	59	49,2	61	50,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	587	247	42,1	340	57,9	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		707	306	43,3	401	56,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		707	306	43,3	401	56,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	134	69	51,5	65	48,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ schulische Form	29	18	62,1	11	37,9	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	15	45,5	18	54,5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		62	33	53,2	29	46,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	42	31	73,8	11	26,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	22	12	54,5	10	45,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	147	74	50,3	73	49,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		211	117	55,5	94	44,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		407	219	53,8	188	46,2	—	—
Insgesamt		1 595	763	47,8	774	48,5	58	3,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)								
	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 234	820	66,5	414	33,5	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	3	26,1	9	73,9	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 246	823	66,1	423	33,9	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	201	102	50,7	99	49,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	27	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		228	102	44,7	99	43,4	27	11,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 474	925	62,8	522	35,4	27	1,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	336	172	51,2	164	48,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 077	986	47,5	1 091	52,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 413	1 158	48,0	1 255	52,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	185	116	62,7	69	37,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 598	1 274	49,0	1 324	51,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	171	108	63,2	63	36,8	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	106	41	38,7	65	61,3	—	—
	BGJ schulische Form	81	42	51,9	39	48,1	—	—
	BGJ kooperative Form	76	74	97,4	2	2,6	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	51	24	47,1	27	52,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		314	181	57,6	133	42,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	112	86	76,8	26	23,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	209	131	62,7	78	37,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		321	217	67,6	104	32,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		806	506	62,8	300	37,2	—	—
Insgesamt		4 878	2 705	55,5	2 146	44,0	27	0,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	102	71	69,6	31	30,4	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	230	129	56,1	101	43,9	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		332	200	60,2	132	39,8	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		332	200	60,2	132	39,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	278	183	65,8	95	34,2	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	3	38,5	4	61,5	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		285	186	65,2	99	34,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	74	42	56,8	32	43,2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	52	5	9,6	47	90,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	92	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	21	8	38,1	13	61,9	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		239	55	23,0	92	38,5	92	38,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		524	241	45,9	191	36,5	92	17,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 107	529	47,8	578	52,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 107	529	47,8	578	52,2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	226	145	64,2	81	35,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 333	674	50,6	659	49,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	88	45	51,1	43	48,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	60	30	50,0	30	50,0	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	5	45,5	6	54,5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		71	35	49,3	36	50,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	60	41	68,3	19	31,7	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	14	9	64,3	5	35,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	149	86	57,7	63	42,3	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	223	136	61,0	87	39,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		382	216	56,5	166	43,5	—	—
Insgesamt		2 239	1 131	50,5	1 016	45,4	92	4,1
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 069	551	51,5	518	48,5	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	18	13	72,2	5	27,8	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		18	13	72,2	5	27,8	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 087	564	51,9	523	48,1	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 243	744	59,9	499	40,1	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8	6	75,0	2	25,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 251	750	60,0	501	40,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	131	60	45,8	71	54,2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	63	10	15,9	53	84,1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	102	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	83	10	12,0	73	88,0	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		379	80	21,1	197	52,0	102	26,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 630	830	50,9	698	42,8	102	6,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	89	76	85,4	13	14,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 284	1 108	48,5	1 176	51,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 373	1 184	49,9	1 189	50,1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	405	240	59,3	165	40,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 778	1 424	51,3	1 354	48,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	329	175	53,2	154	46,8	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	82	42	51,2	40	48,8	—	—
	BGJ schulische Form	86	52	60,5	34	39,5	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	63	39	61,9	24	38,1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		231	133	57,6	98	42,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	222	139	62,6	83	37,4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	270	157	58,1	113	41,9	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	182	111	61,0	70	38,5	1	0,5
Keine Anrechenbarkeit zusammen		674	407	60,4	266	39,5	1	0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 234	715	57,9	518	42,0	1	0,1
Insgesamt		5 642	2 969	52,6	2 570	45,6	103	1,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	750	603	80,4	147	19,6	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		750	603	80,4	147	19,6	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— R e g . - B e z . G i e ß e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 423	3 998	62,2	2 425	37,8	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	4	30,4	8	69,6	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 435	4 002	62,2	2 433	37,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	92	18	19,6	74	80,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	760	393	51,7	367	48,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	528	98	18,6	430	81,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 411	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	635	127	20,0	508	80,0	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 426	636	18,6	1 379	40,2	1 411	41,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 861	4 638	47,0	3 812	38,7	1 411	14,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 475	742	50,3	733	49,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	5 969	2 610	43,7	3 359	56,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		7 444	3 352	45,0	4 092	55,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 687	842	49,9	845	50,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		9 131	4 194	45,9	4 937	54,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 245	598	48,0	647	52,0	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	338	156	46,2	182	53,8	—	—
	BGJ schulische Form	236	126	53,4	110	46,6	—	—
	BGJ kooperative Form	117	101	86,3	16	13,7	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	351	192	54,7	158	45,0	1	0,3
Anrechenbarkeit zusammen		1 042	575	55,2	466	44,7	1	0,1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	762	485	63,6	277	36,4	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	274	171	62,4	103	37,6	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 178	666	56,5	512	43,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 214	1 322	59,7	892	40,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 501	2 495	55,4	2 005	44,5	1	—
Insgesamt		23 493	11 327	48,2	10 754	45,8	1 412	6,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	8 840	3 777	42,7	5 063	57,3	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	181	135	74,6	46	25,4	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	153	95	62,1	58	37,9	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		334	230	68,9	104	31,1	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 174	4 007	43,7	5 167	56,3	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 750	1 002	57,3	748	42,7	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	4	100,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 754	1 002	57,1	752	42,9	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	1	5,6	17	94,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	190	91	47,9	99	52,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	90	22	24,4	68	75,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	333	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	106	19	17,9	87	82,1	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		737	133	18,0	271	36,8	333	45,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 491	1 135	45,6	1 023	41,1	333	13,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	201	107	53,2	94	46,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 930	895	46,4	1 035	53,6	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 131	1 002	47,0	1 129	53,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	369	189	51,2	180	48,8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 500	1 191	47,6	1 309	52,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	186	95	51,1	91	48,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	133	66	49,6	67	50,4	—	—
	BGJ schulische Form	34	12	35,3	22	64,7	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	112	57	50,9	55	49,1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		279	135	48,4	144	51,6	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	191	123	64,4	68	35,6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	90	73	81,1	17	18,9	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	256	137	53,5	119	46,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		537	333	62,0	204	38,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 002	563	56,2	439	43,8	—	—
Insgesamt		5 993	2 889	48,2	2 771	46,2	333	5,6
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 131	2 292	44,7	2 839	55,3	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	133	85	63,9	48	36,1	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		133	85	63,9	48	36,1	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 264	2 377	45,2	2 887	54,8	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 617	1 062	65,7	555	34,3	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	1	50,0	1	50,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 619	1 063	65,7	556	34,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	129	73	56,6	56	43,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	95	16	16,8	79	83,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	260	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	110	25	22,7	85	77,3	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		594	114	19,2	220	37,0	260	43,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 213	1 177	53,2	776	35,1	260	11,8
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	450	259	57,6	191	42,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 049	419	39,9	630	60,1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 499	678	45,2	821	54,8	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	365	160	43,8	205	56,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 864	838	45,0	1 026	55,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	348	175	50,3	173	49,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	26	39,4	40	60,6	—	—
	BGJ schulische Form	93	73	78,5	20	21,5	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	120	60	50,0	59	49,2	1	0,8
Anrechenbarkeit zusammen		279	159	57,0	119	42,7	1	0,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	194	128	66,0	66	34,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	79	35	44,3	44	55,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	299	173	57,9	126	42,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		572	336	58,7	236	41,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 199	670	55,9	528	44,0	1	0,1
Insgesamt		5 276	2 685	50,9	2 330	44,2	261	5,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	181	135	74,6	46	25,4	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		181	135	74,6	46	25,4	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		181	135	74,6	46	25,4	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 074	706	65,7	368	34,3	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	3	62,5	2	37,5	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 078	709	65,7	370	34,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	39	14	35,9	25	64,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	147	76	51,7	71	48,3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	170	20	11,8	150	88,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	110	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	125	19	15,2	106	84,8	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		591	129	21,8	352	59,6	110	18,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 669	838	50,2	722	43,2	110	6,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	449	192	42,8	257	57,2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 199	497	41,5	702	58,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 648	689	41,8	959	58,2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	302	158	52,3	144	47,7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 950	847	43,4	1 103	56,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	320	129	40,3	191	59,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	53	27	50,9	26	49,1	—	—
	BGJ schulische Form	84	38	45,2	46	54,8	—	—
	BGJ kooperative Form	47	47	100,0	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	59	40	67,8	19	32,2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		243	152	62,6	91	37,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	126	77	61,1	49	38,9	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	26	16	61,5	10	38,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	255	145	56,9	110	43,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		407	238	58,5	169	41,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		970	519	53,5	451	46,5	—	—
Insgesamt		4 589	2 204	48,0	2 276	49,6	110	2,4
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 405	838	59,6	567	40,4	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	—	—	2	100,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 407	838	59,6	569	40,4	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	2	11,1	16	88,9	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	185	87	47,0	98	53,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	86	21	24,4	65	75,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	637	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	212	48	22,6	164	77,4	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 138	158	13,9	343	30,1	637	56,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 545	996	39,1	912	35,8	637	25,0
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	211	113	53,6	98	46,4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 407	638	45,3	769	54,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 618	751	46,4	867	53,6	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	442	214	48,4	228	51,6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 060	965	46,8	1 095	53,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	222	99	44,6	123	55,4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	69	31	44,9	38	55,1	—	—
	BGJ schulische Form	25	3	12,0	22	88,0	—	—
	BGJ kooperative Form	33	33	100,0	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	35	22	62,9	13	37,1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		162	89	54,9	73	45,1	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	132	88	66,7	44	33,3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	37	20	54,1	17	45,9	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	245	144	58,8	101	41,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		414	252	60,9	162	39,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		798	440	55,1	358	44,9	—	—
Insgesamt		5 403	2 401	44,4	2 365	43,8	637	11,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	3 709	1 485	40,0	2 224	60,0	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	20	10	50,0	10	50,0	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		20	10	50,0	10	50,0	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 729	1 495	40,1	2 234	59,9	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	577	390	67,6	187	32,4	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		577	390	67,6	187	32,4	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	1	5,9	16	94,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	109	66	60,6	43	39,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	87	19	21,8	68	78,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	71	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	82	16	19,5	66	80,5	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		366	102	27,9	193	52,7	71	19,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		943	492	52,2	380	40,3	71	7,5
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	164	71	43,3	93	56,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	384	161	41,9	223	58,1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		548	232	42,3	316	57,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	209	121	57,9	88	42,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		757	353	46,6	404	53,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	169	100	59,2	69	40,8	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	6	35,3	11	64,7	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	37	21	56,8	16	43,2	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	25	13	52,0	12	48,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		79	40	50,6	39	49,4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	119	69	58,0	50	42,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	42	27	64,3	15	35,7	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	123	67	54,5	56	45,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		284	163	57,4	121	42,6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		532	303	57,0	229	43,0	—	—
Insgesamt		2 232	1 148	51,4	1 013	45,4	71	3,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 585	5 132	59,8	3 453	40,2	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	147	111	75,2	37	24,8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 732	5 243	60,0	3 490	40,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	12	—	—	12	100,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	356	166	46,6	190	53,4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	449	80	17,8	369	82,2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 572	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	585	109	18,6	476	81,4	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 974	355	11,9	1 047	35,2	1 572	52,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 706	5 598	47,8	4 537	38,8	1 572	13,4
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 184	639	54,0	545	46,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	6 451	2 822	43,7	3 629	56,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		7 635	3 461	45,3	4 174	54,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 895	1 508	52,1	1 387	47,9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		10 530	4 969	47,2	5 561	52,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 384	710	51,3	674	48,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	381	164	43,0	217	57,0	—	—
	BGJ schulische Form	312	191	61,2	121	38,8	—	—
	BGJ kooperative Form	97	94	96,9	3	3,1	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	268	146	54,5	122	45,5	—	—
	Anrechenbarkeit zusammen	1 058	595	56,2	463	43,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	867	546	63,0	321	37,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	330	216	65,5	114	34,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 362	764	56,1	598	43,9	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	2 559	1 526	59,6	1 033	40,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		5 001	2 831	56,6	2 170	43,4	—	—
Insgesamt		27 237	13 398	49,2	12 268	45,0	1 572	5,8
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 153	2 425	47,1	2 728	52,9	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	82	49	59,8	33	40,2	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	495	246	49,7	249	50,3	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		577	295	51,1	282	48,9	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 730	2 720	47,5	3 010	52,5	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 038	1 796	59,1	1 242	40,9	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	26	13	49,0	13	51,0	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 064	1 809	59,0	1 255	41,0	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	12	—	—	12	100,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	173	82	47,4	91	52,6	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	181	39	21,5	142	78,5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	537	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	278	51	18,3	227	81,7	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 181	172	14,6	472	40,0	537	45,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 244	1 981	46,7	1 727	40,7	537	12,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	507	240	47,3	267	52,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 403	625	44,5	778	55,5	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 910	865	45,3	1 045	54,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	670	355	53,0	315	47,0	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 580	1 220	47,3	1 360	52,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	224	137	61,2	87	38,8	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	97	47	48,5	50	51,5	—	—
	BGJ schulische Form	57	11	19,3	46	80,7	—	—
	BGJ kooperative Form	63	61	96,8	2	3,2	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	27	17	63,0	10	37,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		244	136	55,7	108	44,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	190	129	67,9	61	32,1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	29	21	72,4	8	27,6	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	220	117	53,2	103	46,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		439	267	60,8	172	39,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		907	540	59,5	367	40,5	—	—
Insgesamt		7 731	3 741	48,4	3 454	44,7	537	6,9
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	3 776	1 842	48,8	1 934	51,2	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	46	34	73,9	12	26,1	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	213	130	61,0	83	39,0	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		259	164	63,3	95	36,7	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 035	2 006	49,7	2 029	50,3	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 680	966	57,5	714	42,5	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	1	28,6	3	71,4	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 684	967	57,4	717	42,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	86	36	41,9	50	58,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	91	12	13,2	79	86,8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	219	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	86	7	8,1	79	91,9	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		482	55	11,4	208	43,1	219	45,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 166	1 022	47,2	925	42,7	219	10,1
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	304	168	55,3	136	44,7	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 251	531	42,4	720	57,6	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 555	699	45,0	856	55,0	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	644	326	50,6	318	49,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 199	1 025	46,6	1 174	53,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	327	159	48,6	168	51,4	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	83	27	32,5	56	67,5	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	34	33	97,1	1	2,9	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	62	29	46,8	33	53,2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		179	89	49,7	90	50,3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	124	73	58,9	51	41,1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	72	49	68,1	23	31,9	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	190	109	57,4	81	42,6	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen	386	231	59,8	155	40,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		892	479	53,7	413	46,3	—	—
Insgesamt		5 257	2 526	48,1	2 512	47,8	219	4,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 211	526	43,4	685	56,6	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	6	3	50,0	3	50,0	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		6	3	50,0	3	50,0	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 217	529	43,5	688	56,5	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	905	577	63,8	328	36,2	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	1	28,6	3	71,4	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		909	578	63,6	331	36,4	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	38	22	57,9	16	42,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	4	15,4	22	84,6	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	152	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	29	3	10,3	26	89,7	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		245	29	11,8	64	26,1	152	62,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 154	607	52,6	395	34,2	152	13,2
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	74	49	66,2	25	33,8	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	409	170	41,6	239	58,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		483	219	45,3	264	54,7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	245	117	47,8	128	52,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		728	336	46,2	392	53,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	133	68	51,1	65	48,9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	27	12	44,4	15	55,6	—	—
	BGJ schulische Form	47	26	55,3	21	44,7	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	8	47,1	9	52,9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		91	46	50,5	45	49,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	45	27	60,0	18	40,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	16	13	81,3	3	18,8	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	94	49	52,1	45	47,9	—	—
	Keine Anrechenbarkeit zusammen		155	89	57,4	66	42,6	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		379	203	53,6	176	46,4	—	—
Insgesamt		2 261	1 146	50,7	963	42,6	152	6,7
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	41	9	22,0	32	78,0	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	282	116	41,1	166	58,9	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		282	116	41,1	166	58,9	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		323	125	38,7	198	61,3	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	609	279	45,8	330	54,2	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		609	279	45,8	330	54,2	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	5	5	100,0	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	25	3	12,0	22	88,0	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	118	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		148	8	5,4	22	14,9	118	79,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		757	287	37,9	352	46,5	118	15,6
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 063	495	46,6	568	53,4	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 063	495	46,6	568	53,4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	274	120	43,8	154	56,2	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 337	615	46,0	722	54,0	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	90	42,5	122	57,5	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	5	29,4	12	70,6	—	—
	BGJ schulische Form	62	45	72,6	17	27,4	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	42	29	69,0	13	31,0	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		121	79	65,3	42	34,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	233	130	55,8	103	44,2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	55	35	63,6	20	36,4	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	225	130	57,8	95	42,2	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		513	295	57,5	218	42,5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		846	464	54,8	382	45,2	—	—
Insgesamt		2 940	1 366	46,5	1 456	49,5	118	4,0
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	808	529	65,5	279	34,5	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	6	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		814	535	65,7	279	34,3	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	34	19	55,9	15	44,1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	8	13,6	51	86,4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	119	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	128	31	24,2	97	75,8	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		340	58	17,1	163	47,9	119	35,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 154	593	51,4	442	38,3	119	10,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 133	519	45,8	614	54,2	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 133	519	45,8	614	54,2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	489	297	60,7	192	39,3	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 622	816	50,3	806	49,7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	240	124	51,7	116	48,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	70	30	42,9	40	57,1	—	—
	BGJ schulische Form	75	51	68,0	24	32,0	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	55	35	63,6	20	36,4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		200	116	58,0	84	42,0	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	119	85	71,4	34	28,6	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	105	71	67,6	34	32,4	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	217	127	58,5	90	41,5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		441	283	64,2	158	35,8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		881	523	59,4	358	40,6	—	—
Insgesamt		3 657	1 932	52,8	1 606	43,9	119	3,3
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 144	748	65,4	396	34,6	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	1	100,0	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 145	749	65,4	396	34,6	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	20	2	10,0	18	90,0	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	49	12	24,5	37	75,5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	176	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	64	17	26,6	47	73,4	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		309	31	10,0	102	33,0	176	56,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 453	780	53,6	498	34,3	176	12,1
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	110	66	60,0	44	40,0	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	782	315	40,3	467	59,7	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		892	381	42,7	511	57,3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	336	170	50,6	166	49,4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 228	551	44,9	677	55,1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	145	72	49,7	73	50,3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	15	37,5	25	62,5	—	—
	BGJ schulische Form	46	36	78,3	10	21,7	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	47	21	44,7	26	55,3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		133	72	54,1	61	45,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	94	62	66,0	32	34,0	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	22	12	54,5	10	45,5	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	304	177	58,2	127	41,8	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		420	251	59,8	169	40,2	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		698	395	56,6	303	43,4	—	—
Insgesamt		3 379	1 726	51,1	1 478	43,7	176	5,2
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	30	12	40,0	18	60,0	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		30	12	40,0	18	60,0	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		30	12	40,0	18	60,0	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Geschlecht,
Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon					
			männlich		weiblich		unbekannt	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Zielbereich I: Berufsabschluss								
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	401	237	59,1	164	40,9	—	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	109	90	82,9	19	17,1	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		510	327	64,2	183	35,8	—	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	18	2	11,1	16	88,9	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	252	—	—	—	—	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		270	2	0,7	16	5,9	252	93,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		779	329	42,2	199	25,5	252	32,3
Zielbereich II: Hochschulreife								
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	189	116	61,4	73	38,6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	410	167	40,7	243	59,3	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		599	283	47,2	316	52,8	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	237	123	51,9	114	48,1	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		836	406	48,6	430	51,4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich								
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	103	60	58,3	43	41,7	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	28	59,6	19	40,4	—	—
	BGJ schulische Form	25	22	88,0	3	12,0	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	18	7	38,9	11	61,1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		90	57	63,3	33	36,7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	62	40	64,5	22	35,5	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	31	15	48,4	16	51,6	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	112	55	49,1	57	50,9	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		205	110	53,7	95	46,3	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		398	227	57,0	171	43,0	—	—
Insgesamt		2 013	962	47,8	800	39,7	252	12,5
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)								
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	125	48	38,4	77	61,6	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		125	48	38,4	77	61,6	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. —

2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen lassen sich nicht nach dem Merkmal „Geschlecht“ differenzieren. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.